

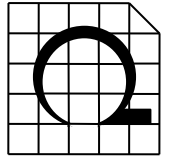
Nachrichtlich

Anderweitige Anträge, welche die Erschließung betreffen

Beim Kreis Düren:

für Abgrabung Steinstrass der KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG:
Verlängerung der genehmigten Abgrabung in Bezug auf den Abschluss der
Rekultivierungsmaßnahmen in dem für die Zufahrt benötigten Korridor

für Antrag Osterweiterung der Abgrabung Steinstrass der KiDe Alt-Lich
GmbH & Co. KG:
Antragsänderung in Bezug auf den im Parallelverfahren beim Rhein-Erft-
Kreis beantragten Korridor für die Zu- und Abfahrt zur benachbarten
Abgrabung Fuchserde
(nur Auszug)

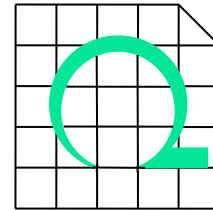


Nachrichtlich

Anderweitige Anträge, welche die Erschließung betreffen

Beim Kreis Düren:

für Abgrabung Steinstrass der KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG:
Verlängerung der genehmigten Abgrabung in Bezug auf den Abschluss der
Rekultivierungsmaßnahmen in dem für die Zufahrt benötigten Korridor



30.09.2020

Abgrabung Steinstrass der KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG
Fristverlängerung

Die Teilstrecke 2 der Erschließung der geplanten Abgrabung Fuchserde im Rhein-Erft-Kreis soll über die bestehende Zufahrt und Abgrabung Steinstraß der Firma KiDe erfolgen. Der Streckenverlauf ist auf den beiliegenden Lageplänen dargestellt.

Erschließung, Flurkarte M = 1: 2'500 (A0)
Erschließung, Teilstrecken M = 1: 5'000 (A2)

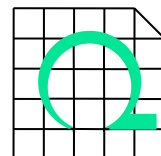
Für die Erschließung werden die in der Abgrabung bereits vorhandenen Pisten genutzt. Nach der Querung des Flurwegs muss der bestehende Wall der Abgrabung teilweise zurück genommen werden, damit die Pisten erreicht werden können. Dies ist bei Inbetriebnahme der Abgrabung Steinstraß Osterweiterung ohnehin notwendig.

Auf dem Korridor der Erschließung wird die Rekultivierung der Abgrabung Steinstraß nicht zu den derzeit genehmigten Zeitpunkten durchgeführt werden können.

Die Erschließung verläuft auf dem unverritzten Randstreifen der Abgrabung sowie auf abgebautem und wiederverfülltem Gelände. Die verzögerte Rekultivierung betrifft den Auftrag von kulturfähigem Unterboden (50 cm) und humosem Oberboden (30 cm). Die Kosten hierfür sind bereits im Rahmen der derzeitigen Genehmigungen enthalten.

Für den Korridor der Erschließung wird eine Breite von 10 m angesetzt. Die Breite ist ausreichend, um auch nach erfolgter Rekultivierung der angrenzenden Flächen die Zufahrt zu betreiben und mit Ablauf der beantragten Frist die Bodenarbeiten zur Rekultivierung durchzuführen.

Für die Rekultivierung des Korridors der Erschließung wird eine Verlängerung der Frist bis zum 31.12.2052 beantragt. Diese entspricht der beantragten Frist für die abschließende Rekultivierung der Abgrabung Fuchserde.



Der Korridor der Erschließung verläuft über die folgenden Flurstücke:

Tabelle 1 Betroffene Flurstücke

Kreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Eigentümer
<i>Rhein-Erft-Kreis</i>	<i>Elsdorf</i>	<i>Oberembt</i>	<i>16</i>	<i>73</i>	<i>Geplante Abgrabung Fuchserde</i>
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	34	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	75	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	27	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	23	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	63	Beurkundung vom 17.06.2020 mit der Urkundennummer 923 V für 2020 bei Notar Dr. Vaupel in Jülich
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	15	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	16	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	17	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	10	Gemeinde Elsdorf
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	119	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	117	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	93	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	133	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	124	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	92	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	91	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	90	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	135	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	146	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	145	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	84	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	226	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	225	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	223	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	68	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	67	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	58	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	54	Gemeinde Niederzier
<i>Kreis Düren</i>	<i>Niederzier</i>	<i>Steinstraß</i>	<i>18</i>	<i>38</i>	<i>Öffentliche Straße</i>

Der Korridor der Erschließung liegt innerhalb der nachfolgend aufgelisteten Rekultivierungsabschnitte. Für die Fertigstellung der Rekultivierungsabschnitte gelten unterschiedliche Fristen. In zwei der betroffenen Rekultivierungsabschnitte sind Ausgleichsmaßnahmen geplant. Die restlichen Flächen sollen als Ackerland hergerichtet werden.

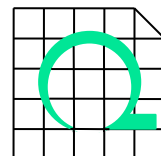


Tabelle 2 Rekultivierungsabschnitte, genehmigte und beantragte Fristen

11. Änd.bescheid v. 23.06.2020 Anlage XXV:	Zeitpunkt der Erstgenehmigung	Zieljahr wie derzeit genehmigt	Zieljahr wie beantragt	Fristverlängerung Jahre
Rekuabschnitt E	2004	2026	2052	26
Rekuabschnitt F	2004	2021	2052	31
Rekuabschnitt J1	2004	2028	2052	24
Rekuabschnitt J2	2004	2028	2052	24
Rekuabschnitt J2 mit Ausgleich	1993	2041	2052	11

In der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, welche den Planungen zugrunde lag, wurden die rekultivierten Ackerflächen mit 0 Wertpunkten bewertet. Eine Fristverlängerung führt hier nicht zu einem zusätzlichen Ausgleichsbedarf.

Eine verzögerte Rekultivierung der Ausgleichsflächen führt dann zu einem Ausgleichsbedarf, wenn der von der LANUV festgesetzte Umfang einer Generation (30 Jahre) seit der Erstgenehmigung überschritten wird.

Tabelle 3 Ermittlung der zusätzlich benötigten Ausgleichsfläche

11. Änd.bescheid v. 23.06.2020 Anlage XXV:	Zeitpunkt 30 Jahre nach Genehmigung	Fristverlängerung länger 30 Jahre	Lauflänge Zufahrt, Breite 10 m	Fläche Zufahrt m ²	Fläche Ausgleich (=Fläche Zufahrt/30*Fristverlängerung > 30 Jahre)
Rekuabschnitt E	2034		17	170	
Rekuabschnitt F	2034		255	2550	
Rekuabschnitt J1	2034		125	1250	
Rekuabschnitt J2	2034		320	3200	
Rekuabschnitt J2 mit Ausgleich	2023	29	75	750	725
Zusätzlich benötigte Ausgleichsfläche gesamt					725 m²

Die betroffenen Ausgleichsmaßnahmen im Abschnitt J2 haben nach der dort zugrunde liegenden Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung im fiktiven Bestand (Abgrabung) 0 Wertpunkte und in der Planung 6 Wertpunkte. Es wurde demnach eine Aufwertung um 6 Wertpunkte berechnet.

Der zusätzliche Ausgleich für die Fristverlängerung soll innerhalb der bestehenden Abgrabung Steinstraß auf dem Flurstück 92 erstellt werden. Im Süden des Flurstücks, entlang dem Flurweg Nr. 93, soll auf einer Länge von 265 m und einer Breite von 3,0 m ein Blütensaum mit lockerer Strauchreihe gepflanzt werden.

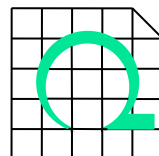
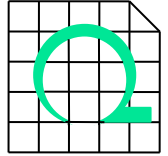


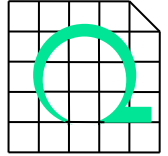
Tabelle 4 Kosten der Ausgleichmaßnahme

Kosten		
Länge	265 m	
Breite	3 m	
Fläche	725 m ²	
Ansaat Blütensaum pro m ²	1,20 €	870,00 €
Strauchpflanzung pro lfm	2,50 €	662,50 €
Gesamt		1.532,50 €

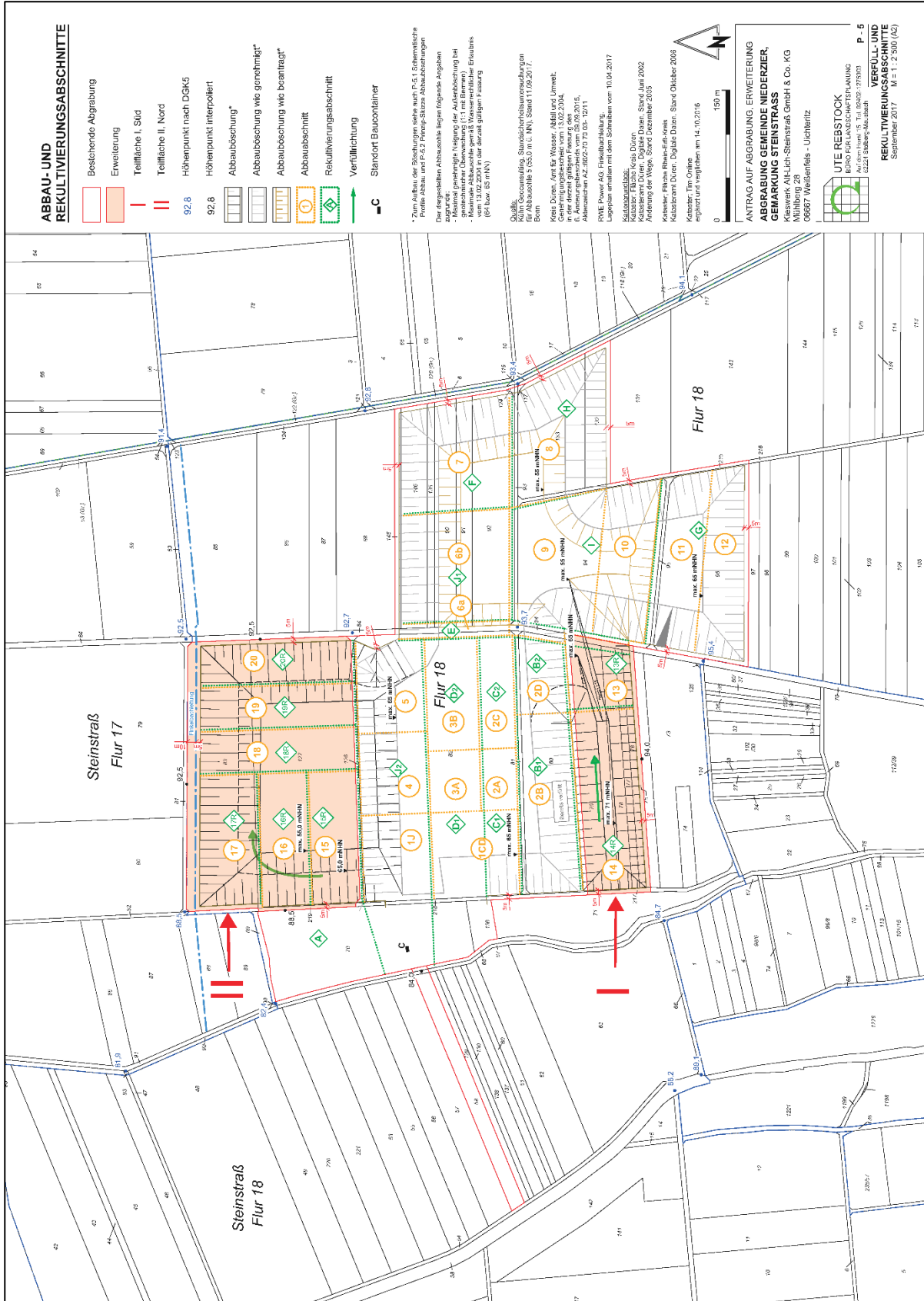
Eschweiler, 31.08.2020/ur
überarbeitet September 2020

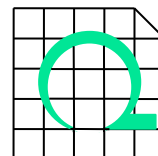


-
- Anlage 1 P-5 Abbau- und Rekultivierungsabschnitte wie genehmigt
 - Anlage 2 Tabelle 4, zeitlicher Ablauf von Abbau- und Rekultivierungsmaßnahmen wie genehmigt
 - Anlage 3 LBP-3.1 Übersicht über alle bisher genehmigten und im Rahmen von laufenden Antragsverfahren geplanten Ausgleichsflächen
 - Anlage 4 LBP-3.1, Ausschnitt, mit Darstellung der zusätzlichen Ausgleichsfläche
 - Anlage 5 Dokumentation der betroffenen Streckenabschnitte
-



Anlage 1 P-5 Abbau- und Rekultivierungsabschnitte wie genehmigt, unmaßstäblich





Anlage 2 Tabelle 4, zeitlicher Ablauf von Abbau- und Rekultivierungsmaßnahmen wie genehmigt

Antrag auf Abgrabung, Erweiterung

Betriebsplanung

Kieswerk Alt-Lich-Steinstraß GmbH & Co. KG, Weißenfels - Uichteritz

Seite 12

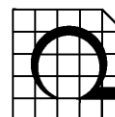
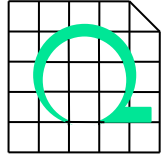


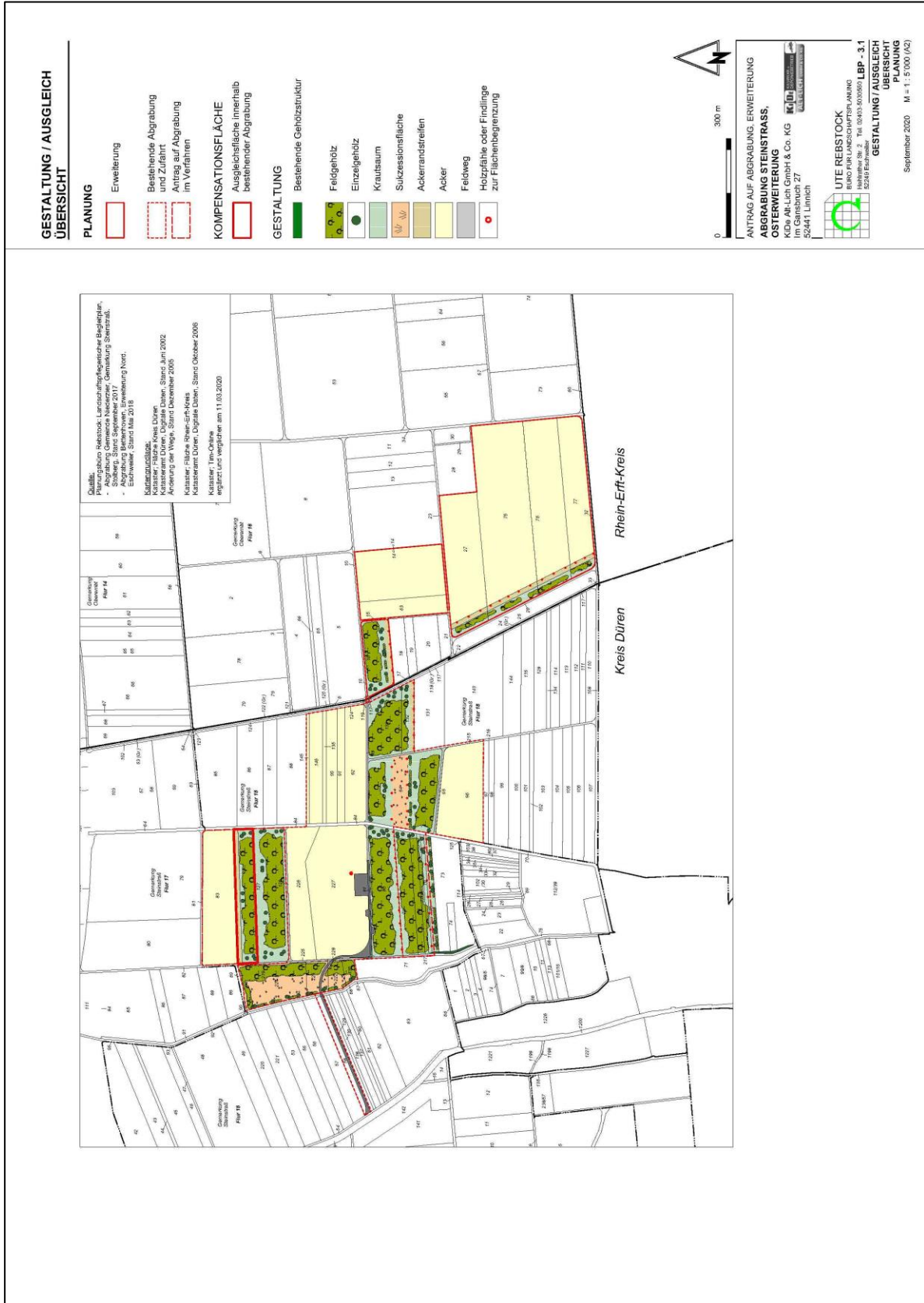
Tabelle 4 Zeitlicher Ablauf von Abbau- und Rekultivierungsmaßnahmen

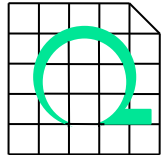
Anpassung der Abbau- und Rekultivierungsabschnitte Erweiterung, Stand September 2017						Anpassung der Abbau- und Rekultivierungsabschnitte November 2012 Genehmigt mit 5. Änderungsbescheid vom 30.01.2013 Änderungsantrag vom April 2017 bereits berücksichtigt					
Jahr	Jahr der Abgrabung	Beginn Abbaubeschnitt	Abschluss Rekultivierungsabschnitt	Durchführung Ausgleichsmaßnahmen auf Flurstück Nr.:		Jahr	Jahr der Abgrabung	Beginn Abbaubeschnitt	Abschluss Rekultivierungsabschnitt	Durchführung Ausgleichsmaßnahmen auf Flurstück Nr.:	
2004	1	1J + 1CD				2004	1	1J + 1CD			
2005	2	2B + 2C		75		2005	2	2B + 2C		75	
2006	3		A	70 tlv. (1/2 A)		2006	3		A	70 tlv. (1/2 A)	
2007	4					2007	4				
2008	5	3			Hinweis: verzögerter Abbau durch archäologische Untersuchungen!	2008	5	3			Hinweis: verzögerter Abbau durch archäologische Untersuchungen!
2009	6	4 + 5				2009	6	4 + 5			
2010	7	6a + 6b			Temporäre Verlegung des Flurweges 84 tlv.	2010	7	6a + 6b			Temporäre Verlegung des Flurweges 84 tlv.
2011	8					2011	8				
2012	9	7	2B/B1			2012	9	7	2B/B1		
2013	10	8		80 tlv. (B1) 136 (D), 70 (1/2 A) Sukzessionsfläche		2013	10	8		80 tlv. (B1) 136 (D), 70 (1/2 A) Sukzessionsfläche	
2014	11					2014	11				
2015	12					2015	12				
2016	13					2016	13				
2017	14		2A/C1 3A/D1			2017	14		2A/C1 3A/D1		
2018	15		3B/D2 2C/C2	70 tlv. (D)		2018	15		3B/D2 2C/C2	70 tlv. (D)	
2019	16	10 (alt 9)	H			2019	16	10	H		
2020	17					2020	17	13 + 14			
2021	18		F	132, 133		2021	18		F	132, 133	
2022	19		2D/B2			2022	19		2D/B2		

Betriebsbeschreibung



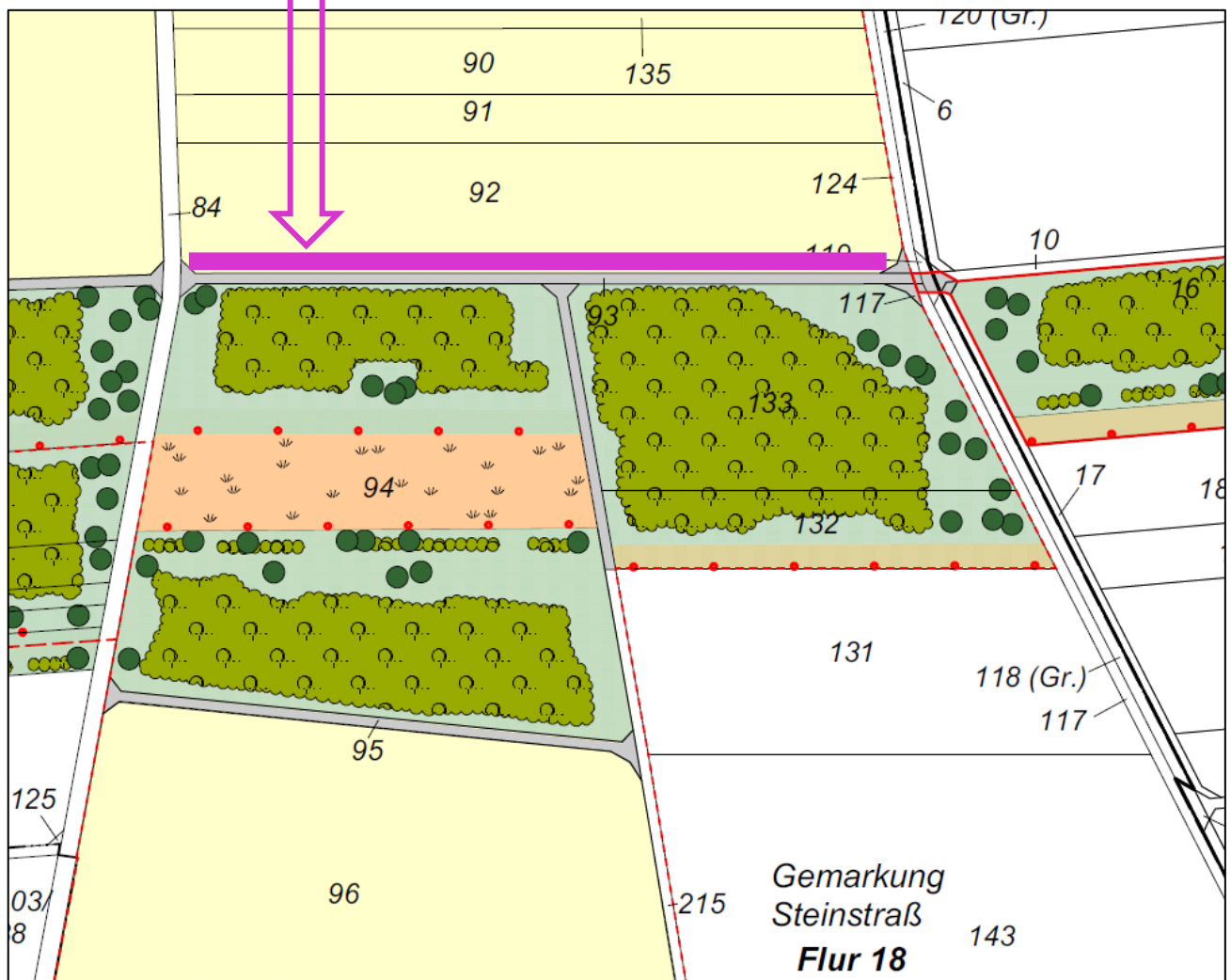
Anlage 3 LBP-3.1 Übersicht über alle bisher genehmigten und im Rahmen von laufenden Antragsverfahren geplanten Ausgleichsflächen, unmaßstäblich

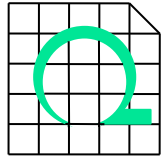




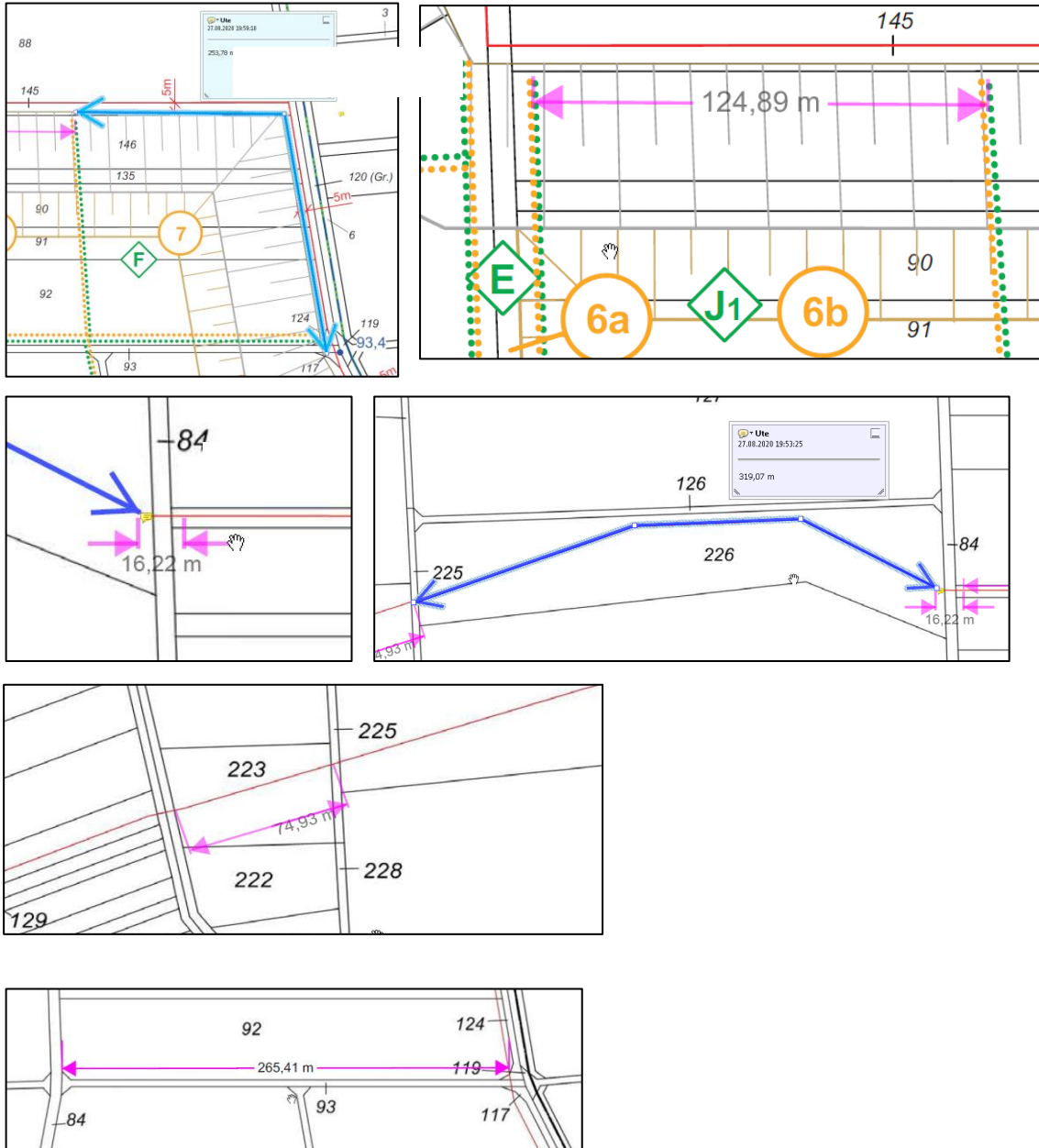
Anlage 4 LBP-3.1, Ausschnitt, mit Darstellung der zusätzlichen Ausgleichsfläche,
unmaßstäblich

Blütensaum mit lockerer Strauchreihe
Länge 265 m, Breite 3,0 m





Anlage 5 Dokumentation der betroffenen Streckenabschnitte





Kreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Eigentümer
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	73	Geplante Abgrabung Fuchserde
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	34	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	75	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	27	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	23	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	63	Beurkundung vom 17.06.2020 mit der Urkundennummer 923 V für 2020 bei Notar Dr. Vaupel in Jülich
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	15	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	16	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	17	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberermt	16	10	Gemeinde Elsdorf
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	119	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	117	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	93	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	133	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	124	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	92	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	91	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	90	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	135	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	146	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	145	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	84	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	226	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	225	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	223	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	68	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	67	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	58	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	54	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraß	18	38	Öffentliche Straße

Kartengrundlage:
 Kataster: Fläche Kreis Düren
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Juni 2002
 Änderung der Wege, Stand Dezember 2005
 Kataster: Fläche Rhein-Erft-Kreis
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Oktober 2006
 Kataster: Tm-Online
 ergänzt und verglichen am 11.03.2020



**ANTRAG AUF ABGRABUNG, ERSCHLISSUNG
 ABGRABUNG FUCHSERDE
 IN DER STADT ELSDORF**

Herr Michael Gilden
 Frankenstraße 54-56
 50189 Elsdorf

UTE REBSTOCK
 BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
 Hehlrath Str. 2 Tel. 02403-5030560
 52249 Eschweiler

ERSCHLISSUNG TEILSTRECKEN

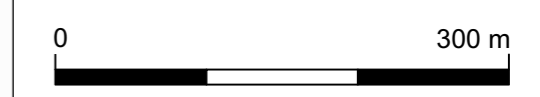


Kreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Eigentümer
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	73	Geplante Abgrabung Fuchserde
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	34	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	75	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	27	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	23	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	63	Beurkundung vom 17.06.2020 mit der Urkundennummer 923 V für 2020 bei Notar Dr. Vaupel in Jülich
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	15	Gemeinde Elsdorf
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	16	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	17	BAPS GmbH & Co. KG
Rhein-Erft-Kreis	Elsdorf	Oberembt	16	10	Gemeinde Elsdorf
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	119	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	117	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	93	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	133	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	124	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	92	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	91	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	90	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	135	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	146	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	145	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	84	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	226	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	225	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	223	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	68	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	67	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	58	BAPS GmbH & Co. KG
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	54	Gemeinde Niederzier
Kreis Düren	Niederzier	Steinstraße	18	38	Öffentliche Straße

Kartengrundlage:
 Kataster; Fläche Kreis Düren
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Juni 2002
 Änderung der Wege, Stand Dezember 2005

Kataster; Fläche Rhein-Erft-Kreis
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Oktober 2006

Kataster; Tim-Online
 ergänzt und verglichen am 11.03.2020

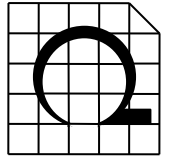


**ANTRAG AUF ABGRABUNG, ERSCHLISSUNG
 ABGRABUNG FUCHSERDE
 IN DER STADT ELSDORF**

Herr Michael Gülden
 Frankenstraße 54-56
 50189 Elsdorf

UTE REBSTOCK
 BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
 Hehlrather Str. 2 | Tel. 02403-5030560
 52249 Eschweiler

ERSCHLISSUNG TEILSTRECKEN
 September 2020 M = 1 : 5'000 (A2)

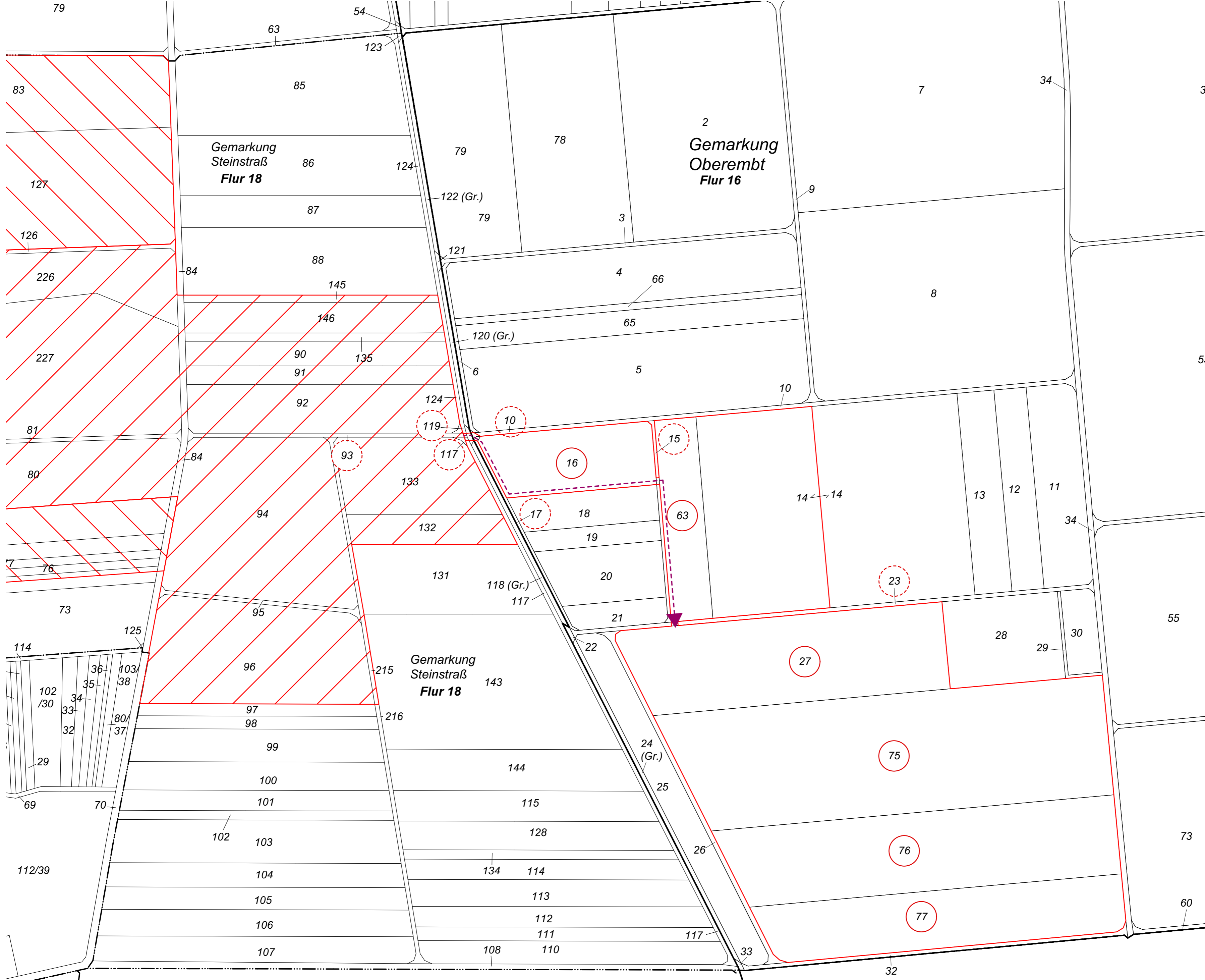


Nachrichtlich

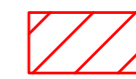
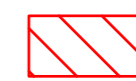


Anderweitige Anträge, welche die Erschließung betreffen

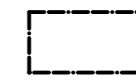
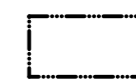

Beim Kreis Düren:

für Antrag Osterweiterung der Abgrabung Steinstrass der KiDe Alt-Lich
GmbH & Co. KG:
Antragsänderung in Bezug auf den im Parallelverfahren beim Rhein-Erft-
Kreis beantragten Korridor für die Zu- und Abfahrt zur benachbarten
Abgrabung Fuchserde
(nur Auszug)



FLURKARTE

-  Bestehende Abgrabung und Zufahrt
-  Antrag auf Abgrabung im Verfahren
-  Erweiterung
-  Erschließung

-  Gemarkungsgrenze
-  Flurgrenze
-  Flurstücksgrenze
- 56 Flurstücksnummer

Kartengrundlage:
 Kataster; Fläche Kreis Düren
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Juni 2002
 Änderung der Wege, Stand Dezember 2005

Kataster; Fläche Rhein-Erft-Kreis
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Oktober 2006

Kataster; Tim-Online
 ergänzt und verglichen am 11.03.2020

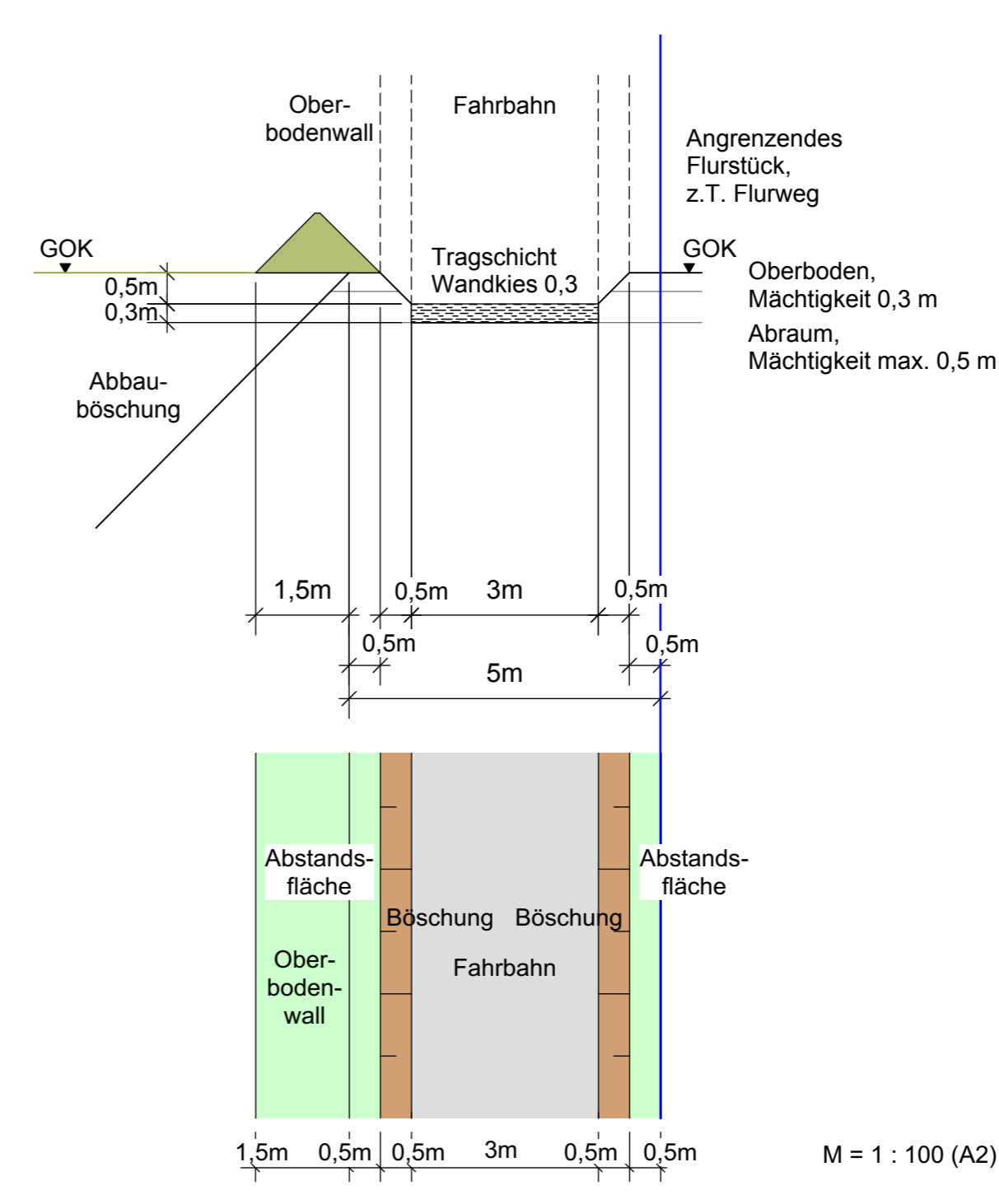
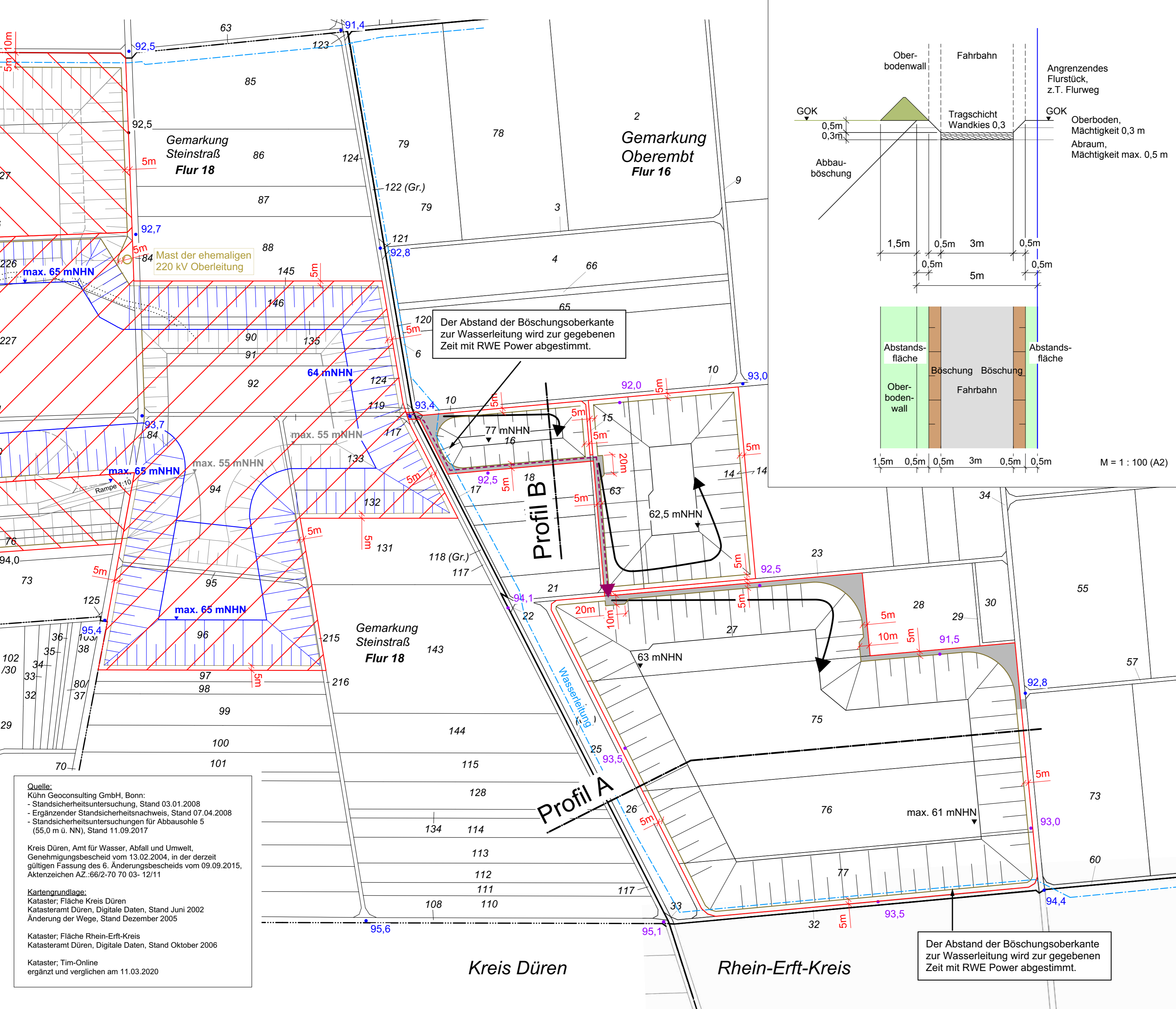


**ANTRAG AUF ABGRABUNG, ERWEITERUNG
 ABGRABUNG STEINSTRASS,
 OSTERWEITERUNG**
 KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG
 Im Gansbruch 27
 52441 Linnich

 **UTE REBSTOCK**
 BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
 Hehlrath Str. 2 Tel. 02403-5030560
 52249 Eschweiler

Kreis Düren

Rhein-Erft-Kreis



ABBAUPLAN

- Bestehende Abgrabung und Zufahrt
- Antrag auf Abgrabung im Verfahren
- Erweiterung
- Erschließung
- 92,8 Höhenpunkt nach DGK5
- 92,8 Höhenpunkt interpoliert
- +92,0 Höhenpunkt DGK5 Laserscan
- Ungefäher Verlauf der Wasserleitung

ABBAU WIE GENEHMIGT

- Abbauböschung wie genehmigt*

ABBAUPLANUNG IM VERFAHREN ERWEITERUNG 2017 UND VERTIEFUNG

- Abbauböschung beantragt

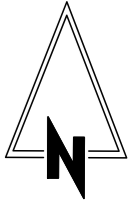
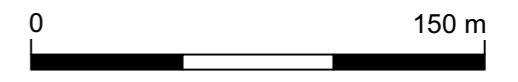
ABBAU WIE BEANTRAGT OSTERWEITERUNG

- Erweiterung beantragt*

* Zum Aufbau der Böschungen siehe auch P-5.1 Schematische Profile Abbau und P-5.2 Prinzip-Skizze Abbauböschungen

Der dargestellten Abbausohle liegen folgende Angaben zugrunde:
 - Maximal genehmigte Neigung der Außenböschung bei geotechnischer Überwachung (1:1 mit Bermen)
 - Maximale Abbausohle gemäß Wasserrechtlicher Erlaubnis vom 13.02.2004 in der derzeit gültigen Fassung (64 bzw. 65 mNHN)

Die Geländehöhe wurde für die Böschungsberechnung und Darstellung in den Lageplänen generalisiert. Böschungsoberkante im Mittel bei 92,5 mNHN Böschungunterkante im Mittel bei 62,5 mNHN



ANTRAG AUF ABGRABUNG, ERWEITERUNG
ABGRABUNG STEINSTRASS, OSTERWEITERUNG
 KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG
 Im Gansbruch 27
 52441 Linnich

UTE REBSTOCK
 BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
 Hehlrath Str. 2 Tel. 02403-5030560
 52249 Eschweiler

Quelle:
 Kühn Geoconsulting GmbH, Bonn:
 - Standsicherheitsuntersuchung, Stand 03.01.2008
 - Ergänzender Standsicherheitsnachweis, Stand 07.04.2008
 - Standsicherheitsuntersuchungen für Abbausohle 5 (55,0 m ü. NN), Stand 11.09.2017

Kreis Düren, Amt für Wasser, Abfall und Umwelt,
 Genehmigungsbescheid vom 13.02.2004, in der derzeit gültigen Fassung des 6. Änderungsbescheids vom 09.09.2015, Aktenzeichen AZ.:66/2-70 70 03- 12/11

Kartengrundlage:
 Kataster; Fläche Kreis Düren
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Juni 2002
 Änderung der Wege, Stand Dezember 2005

Kataster; Fläche Rhein-Erft-Kreis
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Oktober 2006

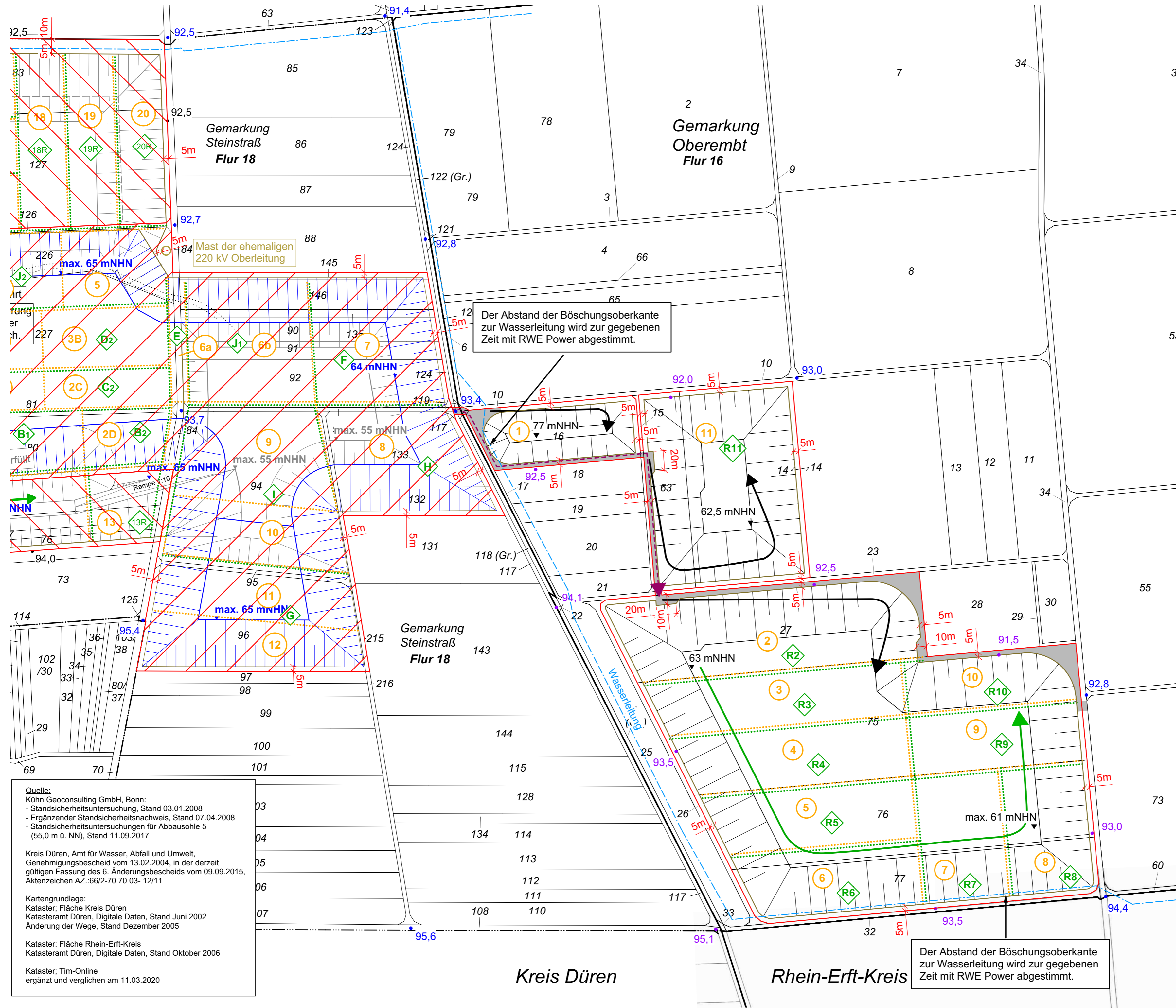
Kataster; Tim-Online
 ergänzt und verglichen am 11.03.2020

Der Abstand der Böschungsoberkante zur Wasserleitung wird zur gegebenen Zeit mit RWE Power abgestimmt.

Der Abstand der Böschungsoberkante zur Wasserleitung wird zur gegebenen Zeit mit RWE Power abgestimmt.

Kreis Düren

Rhein-Erft-Kreis



ABBAU- UND REKULTIVIERUNGS-ABSCHNITTE

- Bestehende Abgrabung und Zufahrt
- Antrag auf Abgrabung im Verfahren
- Erweiterung
- Erschließung

- 92,8 Höhenpunkt nach DGK5
- 92,8 Höhenpunkt interpoliert
- +92,0 Höhenpunkt DGK5 Laserscan
- Ungefährer Verlauf der Wasserleitung

- ABBAU WIE GENEHMIGT
- Abbauböschung wie genehmigt*

- ABBAUPLANUNG IM VERFAHREN ERWEITERUNG 2017 UND VERTIEFUNG
- Abbauböschung beantragt

- ABBAU WIE BEANTRAGT OSTERWEITERUNG
- Abbauböschung beantragt*

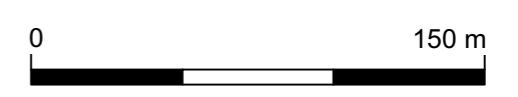
- Abbauabschnitt
- Rekultivierungsabschnitt
- Verfüllrichtung

* Zum Aufbau der Böschungen siehe auch P-5.1 Schematische Profile Abbau und P-5.2 Prinzip-Skizze Abbauböschungen

Der dargestellten Abbausohle liegen folgende Angaben zugrunde:

- Maximal genehmigte Neigung der Außenböschung bei geotechnischer Überwachung (1:1 mit Bermen)
- Maximale Abbausohle gemäß Wasserrechtlicher Erlaubnis vom 13.02.2004 in der derzeit gültigen Fassung (64 bzw. 65 mNHN)

Die Geländehöhe wurde für die Böschungsberechnung und Darstellung in den Lageplänen generalisiert.
 Böschungsoberkante im Mittel bei 92,5 mNHN
 Böschungsunterkante im Mittel bei 62,5 mNHN



ANTRAG AUF ABGRABUNG, ERWEITERUNG
ABGRABUNG STEINSTRASS, OSTERWEITERUNG
 KiDe Alt-Lich GmbH & Co. KG
 Im Gansbruch 27
 52441 Linnich

UTE REBSTOCK
 BÜRO FÜR LANDSCHAFTSPLANUNG
 Hehlrath Str. 2 | Tel. 02403-5030560
 52249 Eschweiler

ABBAU- UND REKULTIVIERUNGSABSCHNITTE
 September 2020 M = 1 : 2'500 (A2)

Quelle:
 Kühn Geoconsulting GmbH, Bonn:
 - Standsicherheitsuntersuchung, Stand 03.01.2008
 - Ergänzender Standsicherheitsnachweis, Stand 07.04.2008
 - Standsicherheitsuntersuchungen für Abbausohle 5 (55,0 m ü. NN), Stand 11.09.2017

Kreis Düren, Amt für Wasser, Abfall und Umwelt,
 Genehmigungsbescheid vom 13.02.2004, in der derzeit gültigen Fassung des 6. Änderungsbescheids vom 09.09.2015, Aktenzeichen AZ.:66/2-70 70 03- 12/11

Kartengrundlage:
 Kataster; Fläche Kreis Düren
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Juni 2002
 Änderung der Wege, Stand Dezember 2005

Kataster; Fläche Rhein-Erft-Kreis
 Katasteramt Düren, Digitale Daten, Stand Oktober 2006

Kataster; Tim-Online
 ergänzt und verglichen am 11.03.2020

Der Abstand der Böschungsoberkante zur Wasserleitung wird zur gegebenen Zeit mit RWE Power abgestimmt.

Der Abstand der Böschungsoberkante zur Wasserleitung wird zur gegebenen Zeit mit RWE Power abgestimmt.

Kreis Düren

Rhein-Erft-Kreis